



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2019/3294

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

14.11.19

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bürger- und Umweltausschuss	14.11.2019	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	26.11.2019	Beratung	öffentlich
Finanz- und Rechtsausschuss	02.12.2019	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	16.12.2019	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Parkraumbewirtschaftung im Wohngebiet Alte Ruhlach/Wiembachallee
- Antrag der SPD-Fraktion vom 14.11.19

Hinweis des Fachbereichs Oberbürgermeister, Rat und Bezirke:

Entsprechend § 19 Abs. 1 i. V. m. § 3 Abs. 4 a) der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Leverkusen, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen ist durch den Bürger- und Umweltausschuss am 14.11.19 zu entscheiden, ob der verspätet zugewandene Antrag auf die Tagesordnung genommen wird.

Anlage/n:

3294 - Antrag

SPD-Fraktion • Dhünnstr. 2b • 51373 Leverkusen
Herrn Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Dhünnstraße 2b
51373 Leverkusen
Telefon 0214 – 311 985 202
Telefax 0214 – 311 985 200
fraktion@levspd.de
www.spd-leverkusen.de/fraktion

Leverkusen, 14. November 2019
jf/F.4-124

Antrag: Parkraumbewirtschaftung im Wohngebiet Alte Ruhlach/Wiembachallee

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzungen der zuständigen Gremien:

Folgende Änderungen bei der Parkraumbewirtschaftung im Wohngebiet Alte Ruhlach/Wiembachallee werden beschlossen:

- 1. Die Parkscheibenregelung wird von 2 auf 3 Stunden verlängert.**
- 2. Die Bewirtschaftung per Parkscheinautomat wird auf den gesamten Bereich ausgeweitet.**
- 3. Es wird ein Tagesticket für 4 Euro und ein Wochenticket (7 Tage) für 14 Euro eingeführt.**
- 4. Mindestens ein weiterer Parkscheinautomat ist an geeigneter Stelle, z.B. Wiembachallee Ecke Ruhlachstraße, zu errichten.**

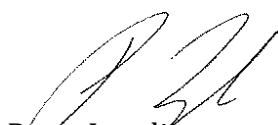
Begründung:


Die anhaltende Diskussion um die Parksituation im Wohngebiet Alte Ruhlach/Wiembachallee zeigt auf, dass an der im Oktober getroffenen Entscheidung zur Einführung der Parkraumbewirtschaftung weiterer Änderungsbedarf besteht.


Grundsätzlich stehen wir hinter dem Ziel Dauerparker aus den Innenstadtbereichen herauszuhalten. Gleichzeitig können Parksuchverkehre verhindert werden und genügend Parkraum für berechnigte Anwohner bereitgestellt werden.

Gleichzeitig erkennen wir an, dass in dem betroffenen Gebiet ein besonderer Parkdruck, insbesondere durch das St. Remigius-Krankenhaus besteht. Durch die Ausweitung der Bewirtschaftung per Parkscheinautomat auf das gesamte Gebiet und mit der Einführung von Wochen- und Tagestickets wollen den Parkdruck durch die MitarbeiterInnen und BesucherInnen des Krankenhauses entgegenkommen.

Mit freundlichen Grüßen


Peter Ippolito
Fraktionsvorsitzender


Dirk Löb
Stellv. Fraktionsvorsitzender


Axel Schumacher
Bezirksvertreter